

An das
Bundesministerium für Bildung

Wien 27.4.2017

Betreff: Stellungnahme zum Schulorganisationsgesetz
Überarbeitung des Autonomiepaketes bezüglich §27a SchOG

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte Sie dringend das Schulautonomiepaket zu überdenken und den zahlreichen emotional und geistig bedürftigen, verhaltensauffälligen Kindern nicht ihre Chance auf professionelle Unterstützung zu nehmen.

Die ambulanten Systeme wie PsychagogInnen, BeratungslehrerInnen, Sonderpädagogischen BeraterInnen, SprachheillehrerInnen, HeilstättenlehrerInnen, IntensivpädagogInnen, sowie LehrerInnen in den überregionalen Zentren für inklusiv und Sonderpädagogik (ZIS) stellen einen entscheidenden Beitrag zur bestmöglichen Entwicklung dieser Schüler dar.

Diese professionellen und hochqualifizierten Betreuungen dienen nicht nur den persönlichen Interessen dieser Kinder und deren Familien, sondern sind ein entscheidender Betrag für die gesellschaftliche und berufliche Integration.

Mit freundlichen Grüßen
Ing. Herbert M. Vögl